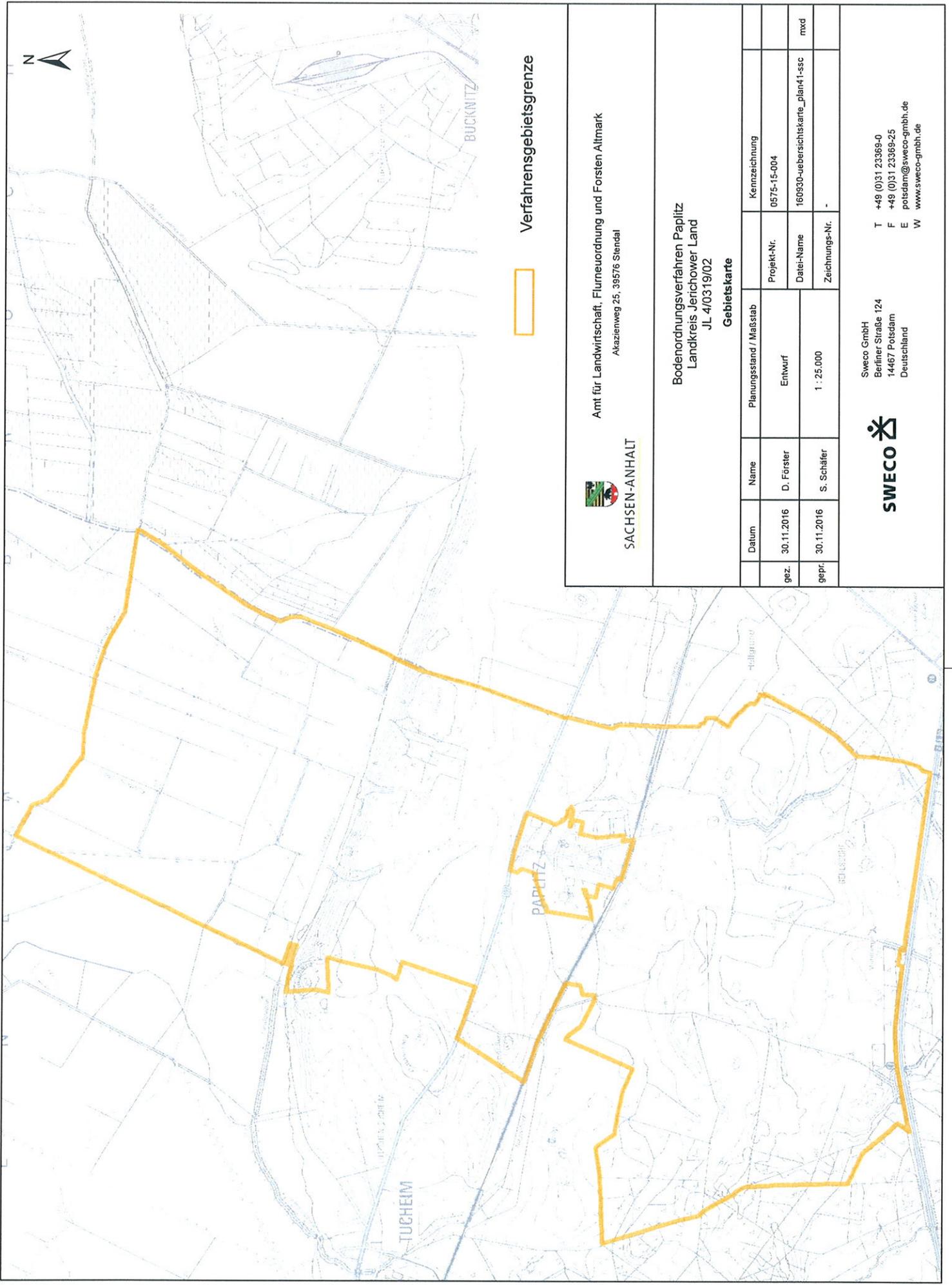


Teil B) Karte zum Plan nach § 41 FlurbG  
mit landschaftspflegerischem Begleitplan



**SACHSEN-ANHALT**  
 Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark  
 Akazienweg 25, 39576 Stendal

Bodenordnungsverfahren Paplitz  
 Landkreis Jerichower Land  
 JL 4/0319/02

**Gebietskarte**

Datum	Name	Planungsstand / Maßstab	Kennzeichnung
gez. 30.11.2016	D. Förster	Entwurf	0575-15-004
gepr. 30.11.2016	S. Schäfer	1 : 25.000	160930-uebersichtskarte_plan41-ssc mxd
			Zeichnungs-Nr. -



Sweco GmbH  
 Berliner Straße 124  
 14467 Potsdam  
 Deutschland

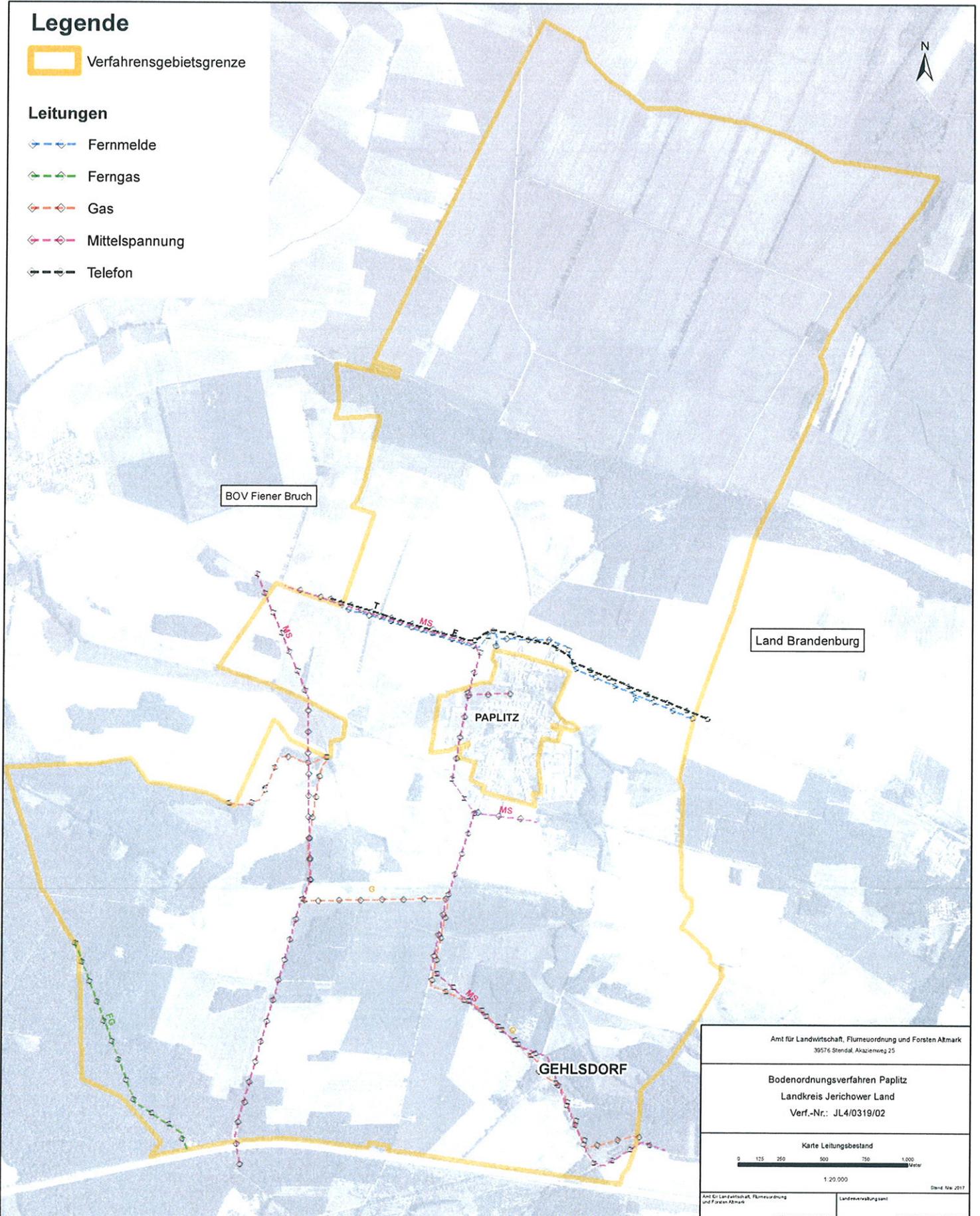
T +49 (0)31 23369-0  
 F +49 (0)31 23369-25  
 E potsdam@sweco-gmbh.de  
 W www.sweco-gmbh.de

## Legende

 Verfahrensgebietsgrenze

### Leitungen

-  Fernmelde
-  Ferngas
-  Gas
-  Mittelspannung
-  Telefon



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark  
39576 Stendal, Akazienweg 25

Bodenordnungsverfahren Paplitz  
Landkreis Jerichower Land  
Verf.-Nr.: JL4/0319/02

Karte Leitungsbestand



1:20.000

Stand: Nov 2017

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Landesverwaltungsamt	
- Flurberechtigtenbehörde -		- Offene Flurberechtigtenbehörde -	
Auftraggeber	Flurberechtigter	Auftraggeber	Flurberechtigter
Datum	Name, Amtsbezeichnung	Datum	Name, Amtsbezeichnung
Änderungen		Änderungen	
Datum	Name, Amtsbezeichnung	Datum	Name, Amtsbezeichnung



Sweco GmbH  
Bölsche Straße 124  
14467 Potsdam  
Deutschland

T +49 (0)31 23369-0  
F +49 (0)31 23369-25  
E pot@sweco-gmbh.de  
W www.sweco-gmbh.de

# Legende

 Verfahrensgebietsgrenze

## Schutzgebiete

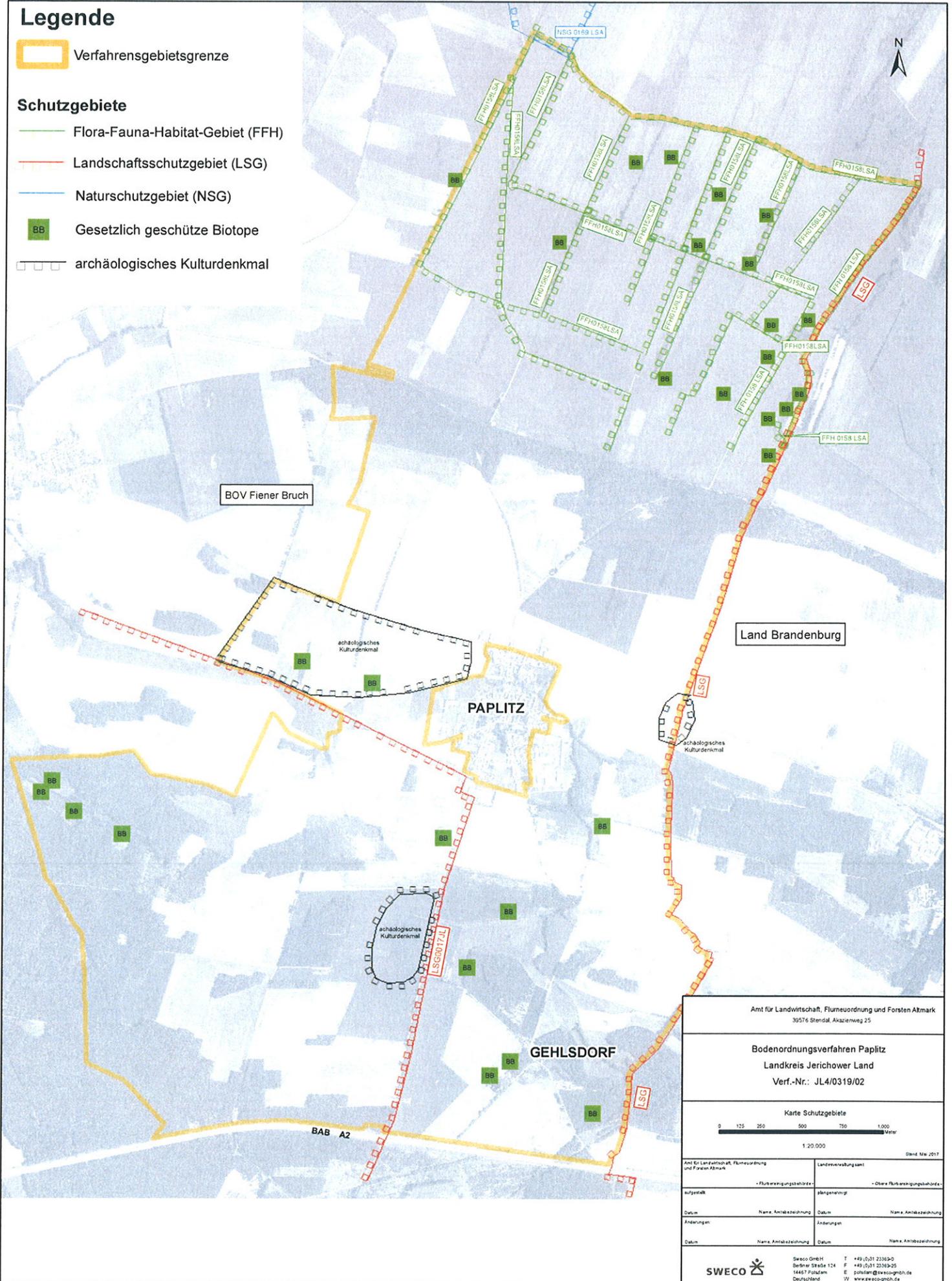
 Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (FFH)

 Landschaftsschutzgebiet (LSG)

 Naturschutzgebiet (NSG)

 BB Gesetzlich geschützte Biotope

 archäologisches Kulturdenkmal



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark  
 39576 Stendal, Akazienweg 25

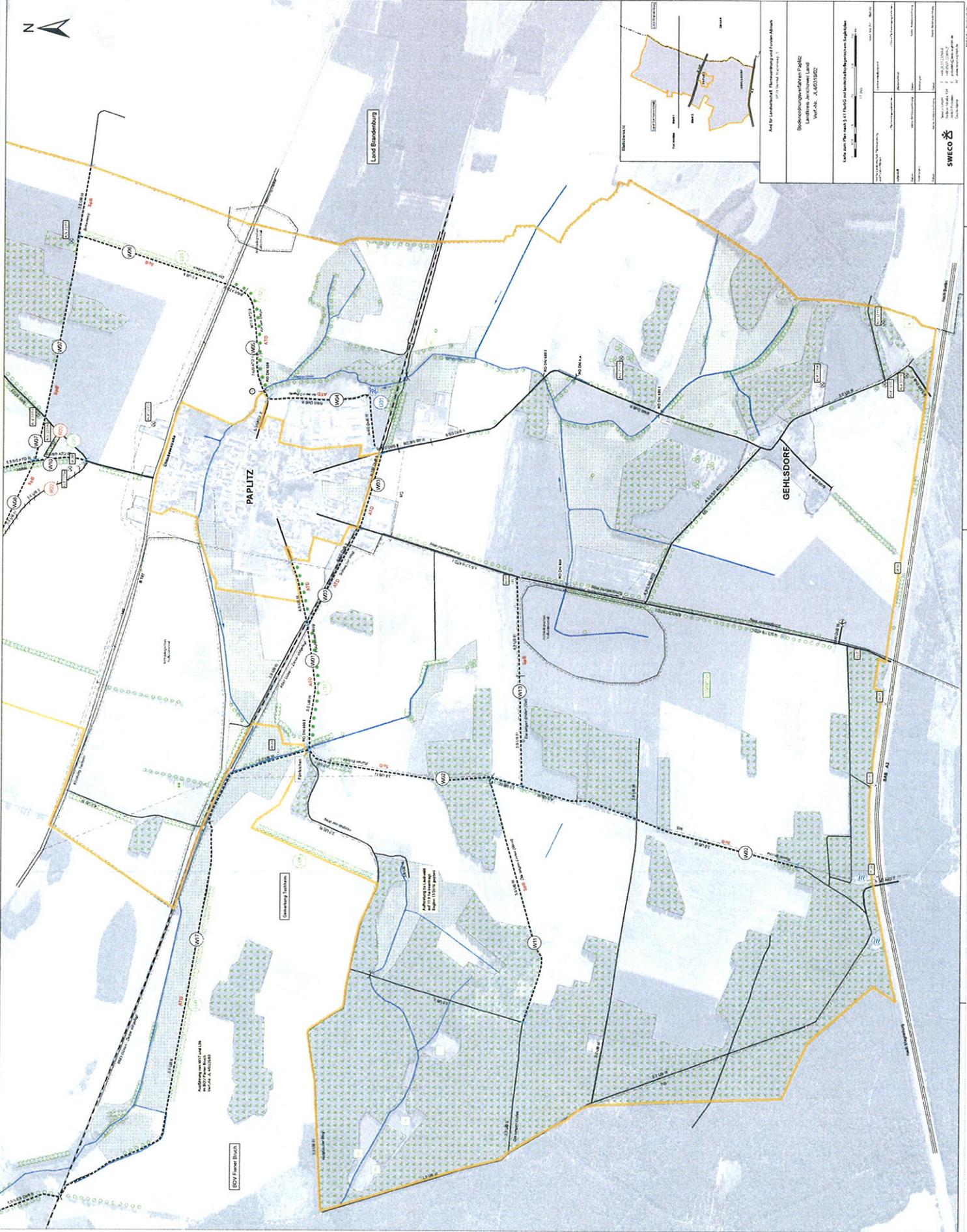
**Bodenordnungsverfahren Paplitz**  
 Landkreis Jerichower Land  
 Verf.-Nr.: JL4/0319/02

Karte Schutzgebiete  
 0 125 250 500 750 1000 Meter  
 1:20.000 Stand Mai 2017

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Landesverwaltungsamt	
- Flurenordnungsbehörde -		- Offene Flurenordnungsbehörde -	
abgefragt		abgefragt	
Datum	Name, Antikstempelung	Datum	Name, Antikstempelung
Änderungen		Änderungen	
Datum	Name, Antikstempelung	Datum	Name, Antikstempelung

**SWECO**  
 Sweco GmbH T +49 (0)31 233650  
 Berliner Straße 124 F +49 (0)31 233650  
 14467 Füllsdam E post@sweco-gmbh.de  
 Deutschland W www.sweco-gmbh.de





Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Grünflächen  
 05173 Paplitz, Postfach 11  
 15230 Paplitz, Brandenburg

Bodenordnungswilliges Paplitz  
 Landesamt für Landwirtschaft  
 und Grünflächen  
 Postfach 11  
 15230 Paplitz

Karte zum Plan nach § 11 FlurbG und Landesflurbereinigungsgesetz  
 1:1000  
 Maßstab: 1:1000  
 Datum: 15.08.2017  
 Blatt: 1:1000  
 Maßstab: 1:1000  
 Datum: 15.08.2017

Projektname	Bodenordnungswilliges Paplitz
Projektziele	Flurbereinigung
Träger	Landesamt für Landwirtschaft und Grünflächen
Planungsbeginn	15.08.2017
Planungsstand	Planung
Planungsphase	Planung
Planungsstand	Planung
Planungsphase	Planung

SWECO  
 SWECO AG  
 Postfach 11  
 15230 Paplitz

## Teil C) Maßnahmenbeschreibung

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: 358045-008		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W01</b> Holzhäuser Weg	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von O)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerke</b>
280	4,0 m UB	790	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
510	5,0 m UB RD DN 600		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen  siehe auch L03		
<p>Der Holzhäuser Weg führt südwestlich aus der Ortslage Paplitz in die Feldfur und bindet in den Weg 02 Runde Brücke. Er überquert die stillgelegte Bahnstrecke 6883. Der W01 beginnt am Ortsausgang Paplitz und endet am Graben (Kreuzung mit W02 und W17 - Fünfeichen).</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch Bearbeitungsmaschinen und Erntegut,                  Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W02, W03, W17),                  Anbindung des Betriebsstandortes südlich Paplitz über W03                  Erschließung der beidseitig gelegenen Ackerflächen und der zwischen Autobahn und Eisenbahn gelegenen Waldflächen (über W02)                  Verkehrsströme: Paplitz über Bahnlinie Richtung Süden (W01, W02), von/nach Betriebsstandort entlang Bahn (W03-W05), Richtung Süden (W02, W11, W13)</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  multifunktional, da als überregionaler Radwanderweg eingestuft und durch PKW's mit genutzt</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  S 3 D 29/28                  Acker (Mais, Getreide)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  Abstimmung mit dem Eigentümer der Gleisanlage wegen Anbindung an Bahnübergang</p> <p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b>                  keine</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark	<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land	Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W01</b> Holzhäuser Weg
---	---	--

**Maßnahmenart Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

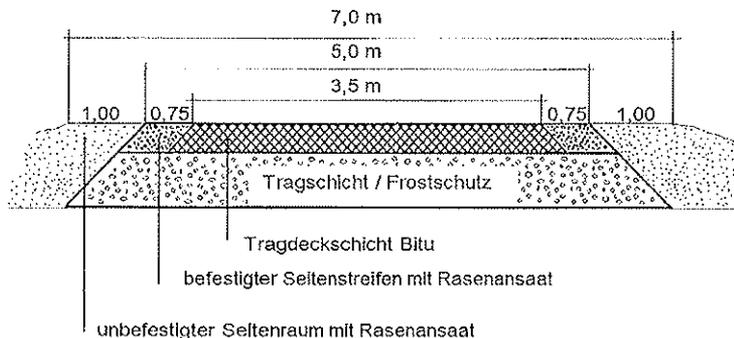
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von O)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerke</b>
280	4,0 m UB	790	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
510	5,0 m UB RD DN 600		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		

**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.

Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feldauffahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind unter Berücksichtigung der geplanten Baumreihe (L03) die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln. Der Anschluß an die Gleise ist in Abstimmung mit dem Eigentümer der Gleisanlagen auszuführen.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzept Nr.: 358045-004		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W02</b> Runde Brücke	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
100	3,0 m UB	2070	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen  Kreuzungsbereich mit W11 und W13 sowie mit W01 und W17 berück- sichtigen		
670	3,5 m UB				
120	3,0 m UB				
240	4,0 m UB				
940	3,0 m UB				
<p>Der Weg Runde Brücke führt als südliche Weiterführung des Holzhäuser Weges (W01) von Paplitz Richtung Autobahn im Süden und unterquert diese. Der Weg wird vom Anschluß an den W01/W17 (Fünfeichen) bis zum bereits befestigten Wegestück kurz vor der Autobahn ausgebaut.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch Erntetransporte,                  Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W11, W13, Waldwege),                  Verkehrsströme: von/nach Paplitz Richtung Süden/Norden für Erschließung der beidseitig liegenden land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen, von/nach Betriebsstandort südlich Paplitz über W03 und W01 oder W13</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  vorwiegend Landwirtschaft; wichtige Nord-Süd-Verbindung für den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr für Erschließung und als Transportweg</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  S 3 D 29/28                      S 3 D 29/23                      Is 4 Al 40/40                      S 4 D 24/21                  S 3 D 29/26                      S 3 D 29/22                      MoS 32/31                      S 4 D 25/22                  Acker (Getreide, Mais)                  Wald</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark	<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land	Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W02</b>  Runde Brücke
---	---	--

**Maßnahmenart Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

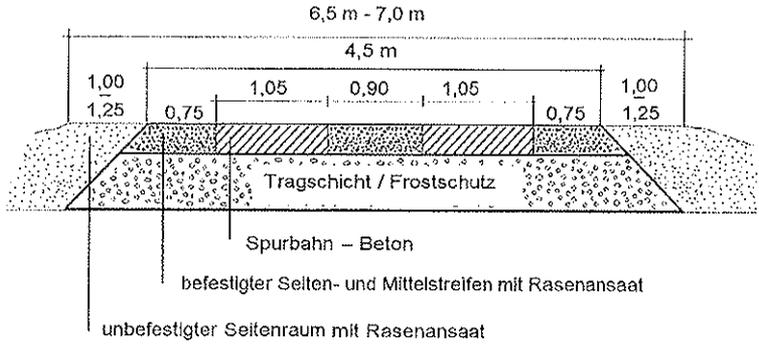
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
100	3,0 m UB	2070	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen  Kreuzungsbereich mit W11 und W13 sowie mit W01 und W17 berück- sichtigen		
670	3,5 m UB				
120	3,0 m UB				
240	4,0 m UB				
940	3,0 m UB				

**Hinweise auf Leitungsträger:**  
 entlang des Weges unterirdische Mittelspannungsleitung der Avacon AG und unterirdische Kabelschutzanlage der GasLINE mbH & Co. KG  
 Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage der Leitungen einzuholen und eine örtliche Einweisung durch die Leitungsbetreiber zu veranlassen.

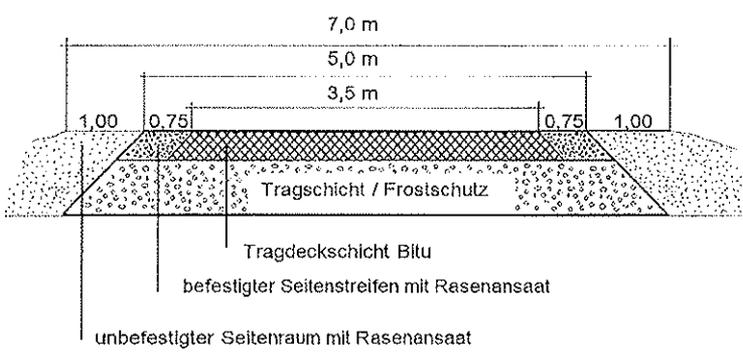
**Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:**  
 keine

**Sonstiges:**  
 Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.  
 Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.

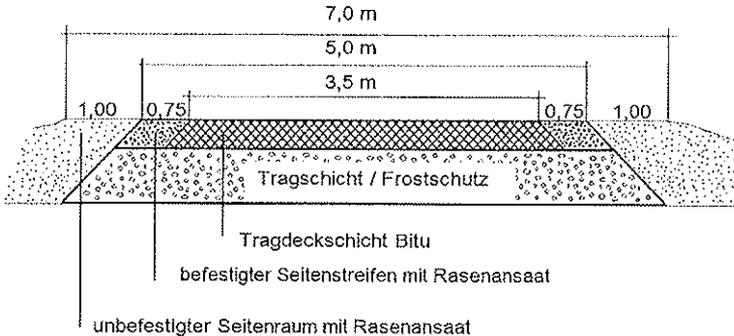
**Regelquerschnitt:**



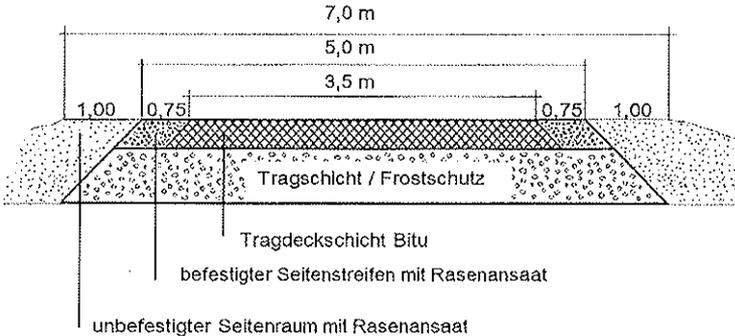
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W03</b> Schwarzer Weg	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von W)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerke</b>
450	4,0/4,0/0 DoB	770	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
320	8,0/7,0/0 DoB		einschl. Ausweich- stellen, Feidauffahrten, Anbindungen		
<p>Der Schwarze Weg führt südlich der Ortslage Paplitz an der stillgelegten Bahnstrecke entlang. Der Wegeausbau beginnt am Schopdsdorfer Weg und endet am Holzhäuser Weg.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Erntetransporte, Verbindung der drei nach Süden verlaufenden Wirtschaftswege südlich von Paplitz sowie der Wege W04, W05 und W06,                  v.a. der östliche Wegeteil dient zusammen mit W04 und W05 der Ortsumfahrung für den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr                  Verkehrsströme: von/nach Paplitz Richtung Süden/Norden für Erschließung der beidseitig liegenden land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen, von/nach Betriebsstandort südlich Paplitz über W01/W02 Richtung Nord und Süd, W04 und W05 zur Bundesstraße und auf die nördlich der Bundesstraße gelegenen Flächen (W06)</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  multifunktional, da durch PKW's mitgenutzt</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  S 3 D 29/28                  südlich Acker (Getreide, Mais)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  Querung des westlichen Teils des Weges durch eine unterirdische Mittelspannungsleitung der Avacon AG. Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage der Leitung einzuholen und eine örtliche Einweisung durch den Leitungsbetreiber zu veranlassen.</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W03</b> Schwarzer Weg	
<b>Maßnahmenart</b> Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungspflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von W)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerke</b>
450	4,0/4,0/0 DoB	770	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
320	8,0/7,0/0 DoB		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feldauffahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.					
<b>Regelquerschnitt:</b>					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W04</b> An der AG Paplitz	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
400	5,0/4,0/0 DoB	640	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
240	6,0/4,0/0 DoB		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
<p>W04 befindet sich östlich der Ortslage Paplitz und führt am Betriebsstandort der AG Paplitz entlang. Der Wegebau beginnt an der vorhandenen Einmündung der Hauptzufahrt zum Betriebsgelände der AG und endet an der Kreuzung zum W05.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Erntetransporte,                  Verbindung der südlich (W01, W02, W03) und nördlich (W05) der Bahnlinie verlaufenden Wirtschaftswege, dient als Ortsumfahrung für den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr,                  Anbindung des Betriebsstandortes der Agrargenossenschaft,                  Anbindung über W05 an Bundesstraße                  Verkehrsströme: Betriebsstandort nördlich Bahn zur Bundesstraße (W05) und/oder weiter Richtung Norden (W06), Betriebsstandort über Bahnlinie Richtung Süden (W03, W01), Betriebsstandort südlich Bahn Richtung Norden (W04, W05)</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  multifunktional, da durch PKW's mitgenutzt</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  S 3 D 230/29                      SI 3 AI 43/43                  SI 3 D 39/38                  Grünland</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  nein</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W04</b> An der AG Paplitz	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
400	5,0/4,0/0 DoB	640	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
240	6,0/4,0/0 DoB		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> Umgehung der Ortslage Paplitz für den landwirtschaftlichen Verkehr, Minimierung von Emissionen durch landwirtschaftliche Fahrzeuge (Staub, Lärm) Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feldauffahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.					
<b>Regelquerschnitt</b>					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W05</b> Vor der Stege	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
70	8,0/6,0/0 DoB	530	RQ 5,0/3,5/0 ATD	RD DN 800	①
270	9,0/7,0/0 ATD		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen, Straßeneinmündung		
190	7,0/6,0/0 DoB RD DN 600		siehe auch L02		
<p>Der Weg W05 Vor der Stege führt aus der Ortslage Paplitz zur Bundesstraße B107 und mündet am Ortsausgang in den südlich führenden W04. Der Weg wird von der Mündung in den W04 bis zur B107 ausgebaut. Der vorhandene Rohrdurchlass (RD DN 600) am Hagenbach ist gegen einen RD DN 800 auszutauschen.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Erntetransporte,                  Verbindung der Wirtschaftswege W03, W04 und W06,                  Umgehung der Ortslage Paplitz für den landwirtschaftlichen Verkehr, Minimierung von Emissionen durch landwirtschaftliche Fahrzeuge (Staub, Lärm),                  Anbindung des Betriebsstandortes der Agrargenossenschaft,                  Anbindung an Bundesstraße B107                  Verkehrsströme: Paplitz zur Bundesstraße und/oder weiter Richtung Norden (W06), Bundesstraße zum Betriebsstandort (W04)</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  multifunktional, da durch PKW's mitgenutzt</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  SI 3 D 39/39                  Acker (Getreide)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  nein</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W05</b> Vor der Stege	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
70	8,0/6,0/0 DoB	530	RQ 5,0/3,5/0 ATD	RD DN 800	①
270	9,0/7,0/0 DoB		einschl. Ausweich- stellen, Feidauffahrten, Anbindungen, Straßeneinmündung		
190	7,0/6,0/0 DoB		siehe auch L02		
	RD DN 600				
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Der vorhandene unzureichende Rohrdurchlass RD DN 600 wird gegen einen RD DN 800 ausgetauscht An der Bundesstraße wird eine Straßeneinmündung in ATD errichtet. Die konkrete Gestaltung ist mit der Landesstraßenbaubehörde, Regionalbereich Mitte, in Magdeburg abzustimmen. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feidauffahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.					
<b>Regelquerschnitt:</b>					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W06</b> Die langen Mathen	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
640	4,0 m UB	640	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen, Straßeneinmündung siehe auch L01		
<p>Der Weg W06 Die langen Mathen befindet sich nordöstlich von Paplitz. Er führt gegenüber des W05 nördlich der Bundesstraße B107 bis zum querverlaufenden Birkenweg (W07). Der Ausbau des Weges erfolgt in gesamter Länge.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Wirtschaftsweg,                  Erschließung der beidseitig gelegenen landwirtschaftlich genutzten Flächen                  Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und saisonale Erntetransporte,                  Anbindung an Bundesstraße und an Wirtschaftsweg W07                  Verkehrsströme: Bundesstraße Richtung Norden auf beidseitig gelegene Flächen, Anbindung an W07 zur                  Erschließung der dortigen Flächen, Betriebsstandort Paplitz zu den nördlich der Bundesstraße gelegenen Fläche</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  vorwiegend Landwirtschaft, da Erschließung der beidseitig gelegenen Flächen und Anbindung an W07</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  SI 3 D 38/38                  Acker (Getreide)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  Eine unterirdische Kabelschutzrohranlage der EMB quert am Beginn des Weges (nahe Bundesstraße).                  Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage der Leitung einzuholen und eine örtliche Einweisung                  durch den Leitungsbetreiber zu veranlassen.</p> <p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b>                  keine</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark	<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land	Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W06</b> Die langen Mathen
---	---	---

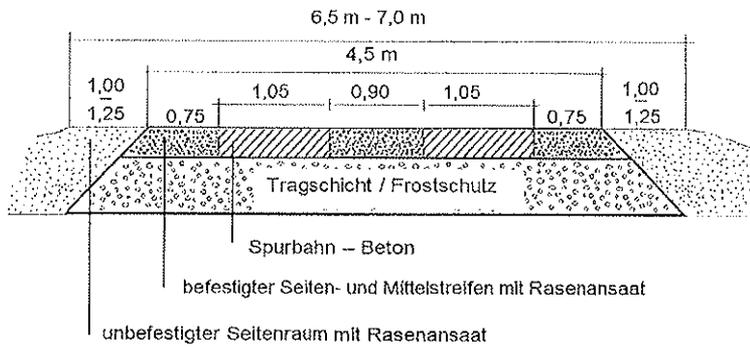
**Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
640	4,0 m UB	640	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen, Straßeneinmündung		

**Sonstiges:**

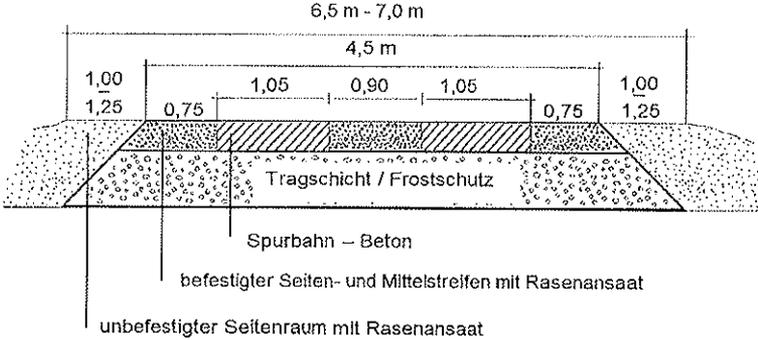
Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.  
 An der Bundesstraße wird eine Straßeneinmündung in B errichtet. Die konkrete Gestaltung ist mit der Landesstraßenbaubehörde, Regionalbereich Mitte, in Magdeburg abzustimmen.  
 Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind unter Berücksichtigung des geplanten Gehölzstreifens (L01) die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln. Der Kreuzungsbereich mit W07 ist in Vollbeton herzustellen.

**Regelquerschnitt:**

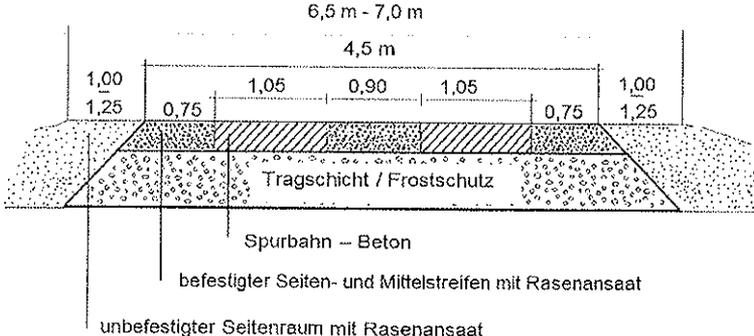


Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W07</b> Birkenweg	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von O)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
1050  180	3,5 m UB  Acker	1230	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen  siehe auch L05		
<p>Der Birkenweg befindet sich nordöstlich von Paplitz nördlich der B107. Er führt östlich weiter über die Landesgrenze nach Brandenburg. Der Ausbau erfolgt von der Landesgrenze bis zum vorhandenen Weg (Sandgrube) auf vorhandener Trasse. In Weiterführung nach Westen bis zum W10 (Mühle) als Neubau (siehe auch W08 und R02).</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Wirtschaftsweg,                  Erschließung der beidseitig gelegenen land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen                  Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und saisonale Erntetransporte,                  Anbindung an Bundesstraße über vorhandene Wirtschaftswege                  Verkehrsströme: nördlich Paplitz (Bundesstraße) Richtung Ost/West auf beidseitig gelegene Flächen,                  Weiterführung über W06 zur Bundesstraße und über W09/W10 in Fiener Bruch, Betriebsstandort Paplitz zu den nördlich der Bundesstraße gelegenen Fläche (im Zusammenhang mit W06)</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  vorwiegend Landwirtschaft, da Erschließung der beidseitig gelegenen Flächen und Anbindung an Wirtschaftswege</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  S 3 D 30/29                      S 3 D 30/28                      SI 4 D 33/33                  S 3 D 28/24                      S 3 D 29/28                  Acker (Getreide)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  nein</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W07</b> Birkenweg	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Länge in m</b>	<b>Nutzung (von O)</b>	<b>Länge in m</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
1050  180	3,5 m UB  Acker	1230	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.					
<b>Regelquerschnitt:</b>					
 <p style="text-align: center;">                 6,5 m - 7,0 m                  4,5 m                  1,00 1,25 0,75 1,05 0,90 1,05 0,75 1,25 1,00                  Tragschicht / Frostschutz                  Spurbahn – Beton                  befestigter Seiten- und Mittelstreifen mit Rasenansaat                  unbefestigter Seitenraum mit Rasenansaat             </p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>		<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p> <p>Wegekonzept Nr.: ohne</p>		<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02</p> <p>Maßnahme-Nr. <b>W08</b></p> <p>Die Mittelmathen</p>	
<p><b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b></p>					
<p><b>Träger der Maßnahme</b></p>		<p><b>künftiger Eigentümer</b></p>		<p><b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b></p>	
<p>TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz</p>		<p>Stadt Genthin</p>		<p>Stadt Genthin</p>	
<p><b>Bestand</b></p>		<p><b>Planung</b></p>			
		<p><b>Festsetzung</b></p>			
<p><b>Menge (in m)</b></p>	<p><b>Nutzung (von W)</b></p>	<p><b>Menge (in m)</b></p>	<p><b>Ausführung</b></p>	<p><b>Bauwerk</b></p>	<p><b>Nr.</b></p>
<p>340</p> <p>400</p>	<p>3,0 m UB</p> <p>Acker</p>	<p>740</p>	<p>RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen</p>		
<p>Der Weg W08 befindet sich nördlich von Paplitz und nördlich der B107. In gerader westlicher Verlängerung des W07 wird eine Verbindung zum Weg Die Mittelmathen neu auf Acker gebaut (400 m), nach Einmündung auf den vorhandenen Weg wird dieser bis zu seinem Ende ausgebaut (340 m). Der südliche Teil des vorhandenen Weges wird rückgebaut (siehe R02).</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b> Hauptwirtschaftsweg, Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Erntetransporte, Anbindung an Wirtschaftsweg W07, W09 und W10, Erschließung der Flächen unabhängig von der Bundesstraße, Verkehrsströme: nördlich Paplitz (Bundesstraße) bis Kreuzungsbereich W10/W07/W08, auf W08 Richtung Westen auf beidseitig gelegene Flächen</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b> vorwiegend Landwirtschaft, da Erschließung der beidseitig gelegenen Flächen und Anbindung an W10 und W07</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b> IS 4 D 40/39 SI 3 D 37/36 SI 3 D 36/35 Acker (Getreide, Mais)</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b> Hecke am Beginn des Weges (Kreuzung mit W10)</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b> nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b> nein</p>					
<p>Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W08</b> Die Mittelmathen	
Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)					
Träger der Maßnahme		künftiger Eigentümer		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Menge (in m)	Nutzung (von W)	Menge (in m)	Ausführung	Bauwerk	Nr.
340	3,0 m UB	740	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
400	Acker				
<p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine</p> <p><b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.</p> <p><b>Regelquerschnitt:</b></p> 					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W09</b> Sandgrube	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von S)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
720	7,0/5,0/0 ATD	800	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
80	8,0/4,5/0 ATD		einschl. Ausweich- stellen, Feidauffahrten, Anbindungen		
<p>Der Weg Sandgrube führt nördlich von Paplitz und der B107 durch die Feldfur und Waldbereiche in den Fiener Bruch. Ausgebaut wird ein Teil des Weges, Baubeginn ist ca. 350 m nach der Kreuzung mit W07, Bauende ist die Kreuzung mit W14.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Hauptwirtschaftsweg,                  ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch Bearbeitungsmaschinen und Erntegut,                  Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W14, vorhandenen Asphaltweg nach Paplitz, Waldwege),                  Anbindung an südlich gelegene Bundesstraße über vorhandenen Weg,                  Erschließung der beidseitig gelegenen Waldflächen                  Verkehrsströme: zwischen Paplitz (Bundesstraße) und den Grünlandflächen des Fiener Bruchs</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  vorwiegend Land- und Forstwirtschaft, wichtige Nord-Süd-Verbindung als Erschließung und Transportweg</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  Waid</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  nein</p> <p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b>                  keine</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>	<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>	<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W09</b> Sandgrube</p>
---	--	--

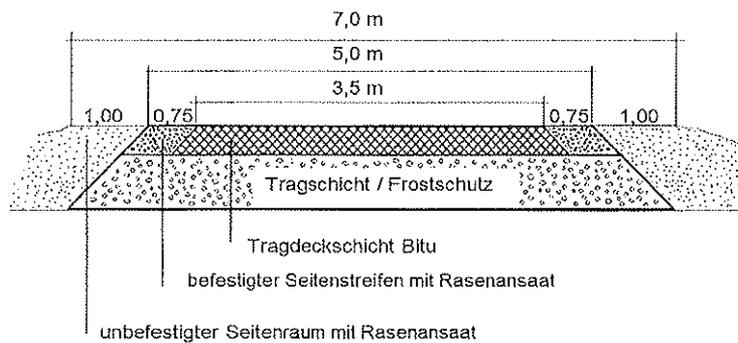
**Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von S)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
720  80	7,0/5,0/0 ATD  8,0/4,5/0 ATD	800	RQ 5,0/3,5/0 ATD einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		

**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.  
Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung ist der günstigste Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark



 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>	<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>	<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W10</b> Mühle</p>
---	--	--

**Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von S)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
200	9,0/8,0/0 ATD	1150	RQ 5,0/3,5/0 ATD		
550	5,5/5,0/0 ATD		einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
400	6,0/4,0/0 DoB				

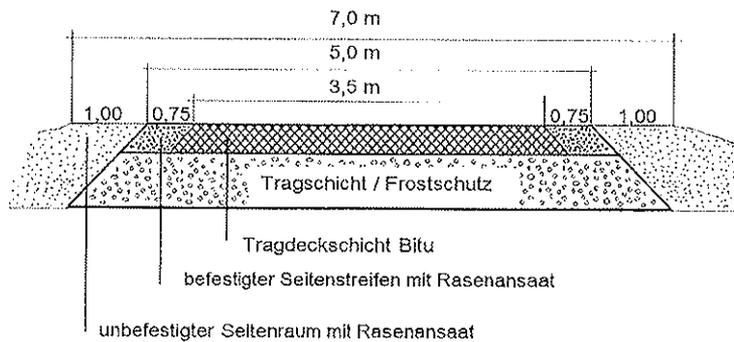
**Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:**  
keine

**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.

Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feldauffahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln. Der Kreuzungsbereich mit W07 und W08 ist in Asphalt auszuführen.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark



 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>	<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>	<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W11</b> Die langen Enden (West)</p>
---	--	--

**Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
1050	3,0 m UB	1050	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		

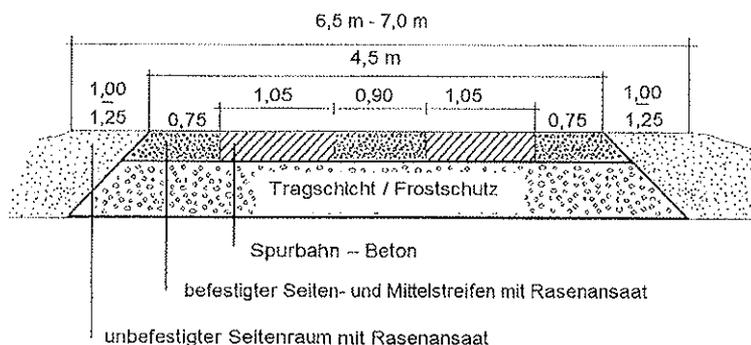
**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.

Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.

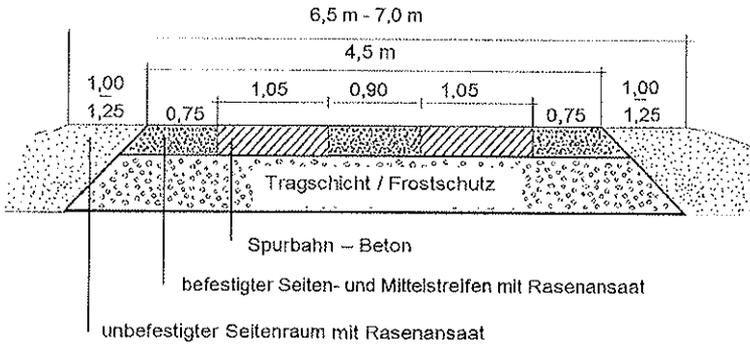
Der Kreuzungsbereich mit W02 ist ausreichend dimensioniert (für Holztransporte) in Vollbeton herzustellen.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark



 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W13</b> Die langen Enden (Ost)	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
Träger der Maßnahme		künftiger Eigentümer		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Menge (in m)	Nutzung (von W)	Menge (in m)	Ausführung	Bauwerk	Nr.
450	3,0 m UB	850	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen		
400	4,0 m UB				
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (B), Feldauffahrten (B) und Anbindungen (B) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln. Der Kreuzungsbereich mit W02 ist ausreichend dimensioniert (für Holztransporte) in Vollbeton herzustellen.					
<b>Regelquerschnitt:</b>					
 <p style="text-align: center;">6,5 m - 7,0 m</p> <p style="text-align: center;">4,5 m</p> <p style="text-align: center;">1,00 1,25 0,75 1,05 0,90 1,05 0,75 1,00 1,25</p> <p style="text-align: center;">Tragschicht / Frostschutz</p> <p style="text-align: center;">Spurbahn – Beton</p> <p style="text-align: center;">befestigter Seiten- und Mittelstreifen mit Rasenansaat</p> <p style="text-align: center;">unbefestigter Seitenraum mit Rasenansaat</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					



 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark	<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land	Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W14</b> Fiener Rundweg (Ost)
---	---	--

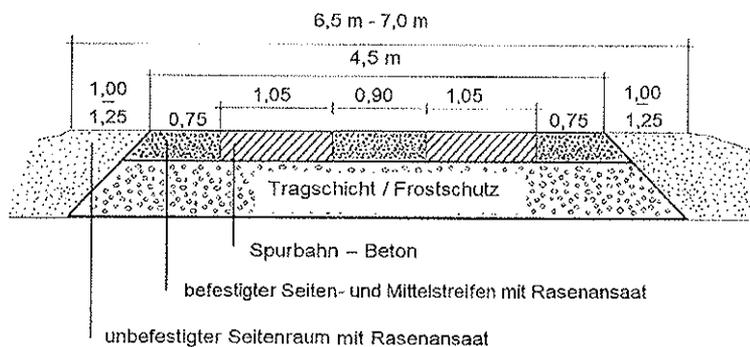
**Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)**

<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von S)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
590	4,0/3,5/1 DoB	1330	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB einschl. Ausweich- stellen, Wiesenauf- fahrten (DoB), Anbindungen		
740	4,0/3,0/1 DoB  2 RD DN 600		Aufpflasterung		

**Sonstiges:**

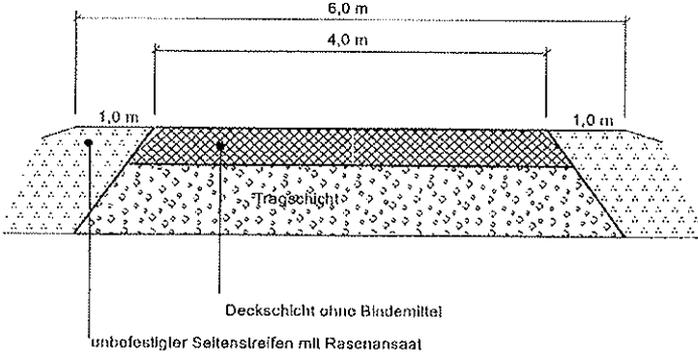
Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.  
 Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (DoB), Wiesenzufahrten (DoB) und Anbindungen (DoB) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.  
 Zur Geschwindigkeitsbegrenzung werden im Weg Aufpflasterungen (Bodenwellen) eingebaut. Die genaue Lage und Ausformung werden in der Ausführungsplanung festgelegt.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W15</b> Fiener Rundweg (Nord)	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von O)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
450	4,0/3,0/1 DoB	2010	RQ 4,0/4,0/0 DoB		
810	4,0/2,5/1 DoB		einschl. Ausweichstellen, Wiesenauffahrten (DoB)		
750	4,0/3,0/1 DoB 1 RD DN 800 5 RD DN 600		Anbindungen		
Der W15 liegt im Fiener Bruch und bildet mit den Wegen W14 und W16 einen Rundweg. Der W15 wird in gesamtter Länge vom Ende des W14 bis Beginn W16 auf vorhandener Trasse ausgebaut.					
<b>Klassifizierung nach RLW:</b> Wirtschaftsweg, Transporte mit z.T. hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W14, W16), Erschließung der beidseitig gelegenen Grünlandflächen, Gewässerunterhaltung, Verkehrsströme: von/nach Paplitz, innerhalb Fiener Bruch					
<b>Künftige Nutzung:</b> vorwiegend Landwirtschaft; wichtiger Erschließungs-, Bearbeitungs- und Unterhaltungsweg					
<b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b> Mo // b 2 38/38                      Mo // b 3 33/33                      Mo // b 4 24/22 Mo // b 2 39/39                      Mo // b 4 25/23                      Mo // b 4 26/23 Grünland Hinweis: Baugrunduntersuchung zu den Wegen 14, 15, 16 erfolgte durch Baugrundbüro Heinemann, Klemm, Wackernagel; Magdeburg, 18.12.2015					
<b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b> nein					
<b>Bauzeiteinschränkung:</b> Bauzeit: 01.11.-15.03.					
<b>Hinweise auf Leitungsträger:</b> keine					
<b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> FFH-Vorprüfung (siehe Teil E)					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W15</b> Fiener Rundweg (Nord)	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
Träger der Maßnahme		künftiger Eigentümer		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Menge (in m)	Nutzung (von O)	Menge (in m)	Ausführung	Bauwerk	Nr.
450	4,0/3,0/1 DoB	2010	RQ 4,0/4,0/0 DoB		
810	4,0/2,5/1 DoB		einschl. Ausweichstellen, Wiesenauffahrten (DoB)		
750	4,0/3,0/1 DoB 1 RD DN 800 5 RD DN 600		Anbindungen		
<b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (DoB), Wiesenzufahrten (DoB) und Anbindungen (DoB) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.					
<b>Regelquerschnitt:</b>					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W16</b> Fiener Rundweg (West)	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung (von N)</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
1050	6,0/5,0/1 DoB	1530	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB		
380	7,0/5,0/1 DoB		einschl. Ausweichstellen, Wiesenauffahrten (DoB)		
100	5,5-6,0/4,0/1 DoB		Anbindungen		
	1 RD DN 600		Aufpflasterung		
	1 RD DN 800				
Der W16 liegt im Fiener Bruch und bildet mit den Wegen W14 und W15 einen Rundweg. Der W16 wird in gesamter Länge vom Ende des W15 bis Beginn des W10 auf vorhandener Trasse ausgebaut.					
<b>Klassifizierung nach RLW:</b> Wirtschaftsweg, Transporte mit z.T. hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W10, W15), Erschließung der beidseitig gelegenen Grünlandflächen, Gewässerunterhaltung, Verkehrsströme: von/nach Paplitz, innerhalb Fiener Bruch					
<b>Künftige Nutzung:</b> vorwiegend Landwirtschaft; wichtiger Erschließungs-, Bearbeitungs- und Unterhaltungsweg					
<b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b> Mo // b 2 40/40                      Mo/S    30/28 Mo // b 3 33/33 Grünland Hinweis: Baugrunduntersuchung zu den Wegen 14, 15, 16 erfolgte durch Baugrundbüro Heinemann, Klemm, Wackernagel; Magdeburg, 18.12.2015					
<b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b> nein					
<b>Bauzeiteneinschränkung:</b> Bauzeit: 01.11.-15.03.					
<b>Hinweise auf Leitungsträger:</b> keine An der Kreuzung mit dem Graben befindet sich der Lagefestpunkt 56.00. Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage des Festpunktes einzuholen und die Arbeiten mit dem LVermGeo LSA abzustimmen.					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>	<p>Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>	<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W16</b> Fiener Rundweg (West)</p>
---	---	--

Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)

Träger der Maßnahme		künftiger Eigentümer		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Menge (in m)	Nutzung (von N)	Menge (in m)	Ausführung	Bauwerk	Nr.
1050  380  100	6,0/5,0/1 DoB  7,0/5,0/1 DoB  5,5-6,0/4,0/1 DoB  1 RD DN 600 1 RD DN 800	1530	RQ 4,5/1,05-0,90-1,05/0 SpB  einschl. Ausweichstellen, Wiesenauffahrten (DoB)  Anbindungen  Aufpflasterung		

**Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:**

FFH-Vorprüfung (siehe Teil E)

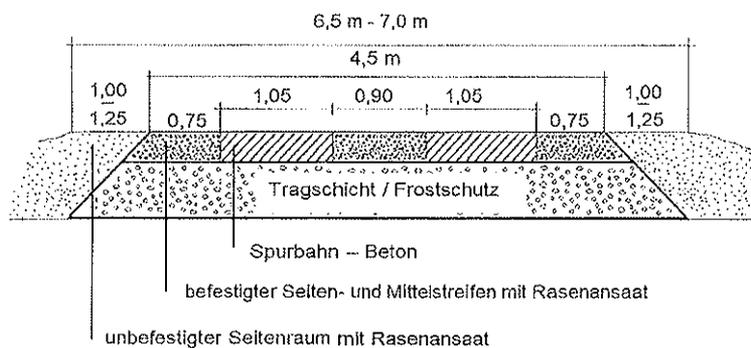
**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.

Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (DoB), Wiesenzufahrten (DoB) und Anbindungen (DoB) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.

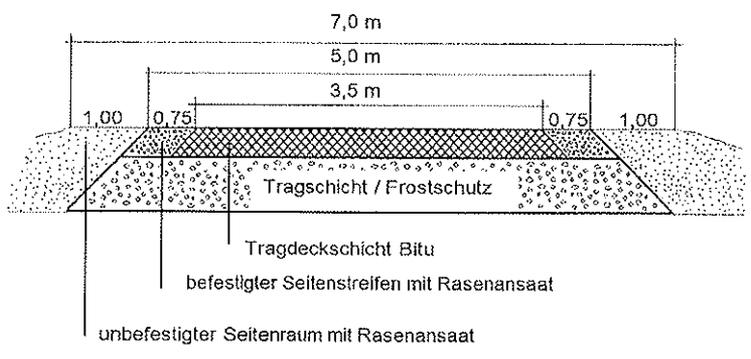
Zur Geschwindigkeitsbegrenzung werden im Weg Aufpflasterungen (Bodenwellen) eingebaut. Die genaue Lage und Ausformung werden in der Ausführungsplanung festgelegt.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>		<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p> <p>Wegekonzept Nr.: 358063_005</p>		<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02</p> <p>Maßnahme-Nr. <b>W17</b></p> <p>Weg nach Tuchheim</p>	
<p><b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b></p>					
<p><b>Träger der Maßnahme</b></p>		<p><b>künftiger Eigentümer</b></p>		<p><b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b></p>	
<p>TG des Bodenordnungsverfahrens Fiener Bruch</p>		<p>Stadt Genthin</p>		<p>Stadt Genthin</p>	
<p><b>Bestand</b></p>		<p><b>Planung</b></p>			
		<p><b>Festsetzung</b></p>			
<p><b>Menge (in m)</b></p>	<p><b>Nutzung (von O)</b></p>	<p><b>Menge (in m)</b></p>	<p><b>Ausführung</b></p>	<p><b>Bauwerk</b></p>	<p><b>Nr.</b></p>
<p>2340</p>	<p>3,0 m UB</p>	<p>2820</p>	<p>RQ 5,0/3,5/0 ATD einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen <b>Ausführung und Finan- zierung erfolgt im Verfahren und durch TG "Fiener Bruch".</b></p>		
<p>480</p>	<p>3,5/3,0/0 DoB</p>				
<p>Der Weg W17 führt südwestlich von Paplitz von der Kreuzung mit W01 und W02 (Fünfeichen) bis zum südlichen Ortseingang von Tuchheim (Anbindung an "Angerstraße"). Der Weg wird von der genannten Kreuzung bis zum Ortseingang (Anschluss Asphalt "Angerstraße") auf vorhandener Trasse ausgebaut.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b> Hauptwirtschaftsweg, ganzjährige Transporte mit hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Erntetransporte, Anbindung an ländliche Wege Verkehrsströme: Verbindung zwischen Tuchheim und Paplitz für Radfahrer, Betriebsstätten Paplitz und Tuchheim zu den beidseitig gelegenen Flächen</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b> multifunktional, da als überregionaler Radwanderweg eingestuft und durch PKW's und Landwirtschaft genutzt</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b> keine Angaben vorhanden Acker (Getreide) Grünland</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b> nach dem Ortsausgang Tuchheim Freischneiden der wegebegleitenden Bepflanzung</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b> nein</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b> entlang des nördlichen Teil des Weges bis zur Bahnlinie unterirdische Leitung der Avacon AG (GTL 2040) Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage der Leitungen einzuholen und eine örtliche Einweisung durch die Leitungsbetreiber zu veranlassen. Im Anfangsbereich (nahe Paplitz) befindet sich der Lagefestpunkt 44.00. Vor Baubeginn ist eine aktuelle Auskunft über die Lage des Festpunktes einzuholen und mit dem LVerGeo LSA abzustimmen.</p>					
<p>Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>		<p>Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>		<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02</p> <p>Maßnahme-Nr. <b>W17</b></p> <p>Weg nach Tuchheim</p>	
<p><b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b></p>					
<p>Träger der Maßnahme</p>		<p>künftiger Eigentümer</p>		<p>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</p>	
<p>Bestand</p>		<p>Planung</p>			
		<p>Festsetzung</p>			
<p>Menge (in m)</p>	<p>Nutzung (von O)</p>	<p>Menge (in m)</p>	<p>Ausführung</p>	<p>Bauwerk</p>	<p>Nr.</p>
<p>2340</p>	<p>3,0 m UB</p>	<p>2820</p>	<p>RQ 5,0/3,5/0 ATD einschl. Ausweich- stellen, Feldauffahrten, Anbindungen</p>		
<p>480</p>	<p>3,5/3,0/0 DoB</p>				
<p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b> keine</p>					
<p><b>Sonstiges:</b> Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume. Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (ATD), Feldzufahrten (ATD) und Anbindungen (ATD) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen unter Berücksichtigung der geplanten Hecke (L08) zu ermitteln.</p>					
<p><b>Regelquerschnitt:</b></p>					
					
<p>Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W18</b> Fiener Rundweg (West) bis VG- Grenze	
<b>Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Nr.</b>
700	6,0/5,0/1 DoB	700	RQ 4,5/4,5/0 DoB einschl. Ausweich- stellen, Wiesenauf- fahrten (DoB), Anbindungen		
<p>Der W18 liegt im Fiener Bruch und schließt nördlich an den W16 an. Der W18 wird bis zur VG-Grenze (gleichzeitig Grenze zum VG Fiener Bruch) auf vorhandener Trasse ausgebaut. Im BOV Fiener Bruch ist der Ausbau des daran anschließenden Weges von der VG-Grenze Richtung Nordwesten in Schotter plangenehmigt.</p> <p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Wirtschaftsweg,                  Transporte mit z.T. hohen Achslasten durch landwirtschaftliche Fahrzeuge,                  Anbindung an vorhandene Wegeverbindungen (W16 und W10-BOV Fiener Bruch),                  Erschließung der beidseitig gelegenen Grünlandflächen,                  Gewässerunterhaltung,                  Verkehrsströme: von/nach Paplitz, innerhalb Fiener Bruch</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  vorwiegend Landwirtschaft; wichtiger Erschließungs-, Bearbeitungs- und Unterhaltungsweg</p> <p><b>Standortverhältnisse (Boden)/Anbaustruktur:</b>                  Mo II b 3 33/33                  Mo II b 3 33/32                  Mo II b 3 33/30                  Grünland</p> <p><b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b>                  nein</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  Bauzeit: 01.11.-15.03.</p> <p><b>Hinweise auf Leitungsträger:</b>                  keine</p> <p><b>Forderungen Denkmalschutz / Naturschutz:</b>                  FFH-Vorprüfung (siehe Teil E)</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>	<p>Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p>	<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>W18</b> Fiener Rundweg (West) bis VG- Grenze</p>
---	---	---

Maßnahmenart: Verkehrsanlagen (Straßen, Wege einschl. Bauwerke)

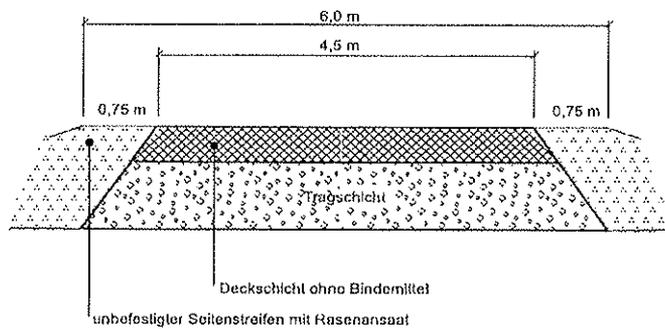
Träger der Maßnahme		künftiger Eigentümer		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		künftiger Unterhaltungs- pflichtiger	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Menge (in m)	Nutzung	Menge (in m)	Ausführung	Bauwerk	Nr.
700	6,0/5,0/1 DoB	700	RQ 4,5/4,5/0 DoB einschl. Ausweich- stellen, Wiesenauf- fahrten (DoB), Anbindungen		

**Sonstiges:**

Die Entwässerung erfolgt in die Seitenräume.

Den Weg begleitend sind Ausweichstellen (DoB), Wiesenzufahrten (DoB) und Anbindungen (DoB) geplant. In der Ausführungsplanung sind die günstigsten Standorte für diese Anlagen zu ermitteln.

**Regelquerschnitt:**



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Wegekonzzept Nr.: ohne		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>R02</b> Weg	
<b>Maßnahmenart: Rückbaumaßnahmen</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		-		-	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Anzahl</b>
540	5,0 m UB	540	Rekultivierung zu Acker		
<p><b>Klassifizierung nach RLW:</b>                  Wirtschaftsweg ohne Bedeutung nach Ausbau des W08</p> <p>Nördlich der Ortslage Paplitz führt ein Weg Richtung Norden, der sich in 3 Wege gabelt. Durch den Aus- und Neubau der Wege W07 und W08 in optimierter Wegeführung wird das bisherige Teilstück des Weges "Die Mittelmathen" funktionslos. Zwischen den Mündungen auf den W10 und den W08 wird der Weg rückgebaut.</p> <p>Aufgrund des funktionslos gefallen Weges ist der Rückbau des Wegekörpers einschließlich der begleitenden Elemente und die Rekultivierung der gesamten Fläche vorgesehen.</p> <p><b>Künftige Nutzung:</b>                  Das Rekultivierungsziel ist Acker. Die Fläche soll der landwirtschaftlichen Nutzung zugeführt werden.</p> <p><b>Sonstiges</b>                  Nahe der Wegekreuzung mit W10 befindet sich nördlich des rückzubauenden Weges ein Vermessungsfestpunkt (48.00), der durch den Rückbau nicht beeinträchtigt werden darf.</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <p><b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>		<p><b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land</p> <p>Wegekonzept Nr.: ohne</p>		<p>Verf.-Nr.: JL4/0319/02</p> <p>Maßnahme-Nr. <b>R03</b> Silo</p>	
<b>Maßnahmenart: Rückbaumaßnahmen</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		-		-	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge (in m<sup>2</sup>)</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge (in m<sup>2</sup>)</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Bauwerk</b>	<b>Anzahl</b>
600	Betonfläche mit Ziegelmauern	600	Rückbau		
<p><b>Erläuterung:</b> In der Dreiecksfläche zwischen den Wegen W07, W09 und W10 befindet sich eine Betonfläche, die als Silo genutzt wurde. Eine solche Nutzung ist künftig nicht mehr notwendig und somit die versiegelte Fläche funktionslos. Mit dem Rückbau des Silos erfolgt eine Entsiegelung von Boden. Mit der nachfolgenden Bepflanzung der Dreiecksfläche (siehe L05) wird das Landschaftsbild aufgewertet, Lebensraum für standorttypische Pflanzen und Tiere geschaffen und die Bodenstruktur und der Bodenwasserhaushalt verbessert.</p> <p><b>Besonderheiten:</b> Altlastverdachtsfläche Nr. 33109: Im Rahmen der Ausführungsplanung ist eine Untersuchung des Standortes und der anfallenden Abbruchmaterialien durchzuführen (Bauschuttuntersuchung mit Altlastprüfung). Eine Abstimmung mit der Unteren Abfall- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Jerichower Land muß in diesem Zuge erfolgen.</p>					
<p>Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark</p>					

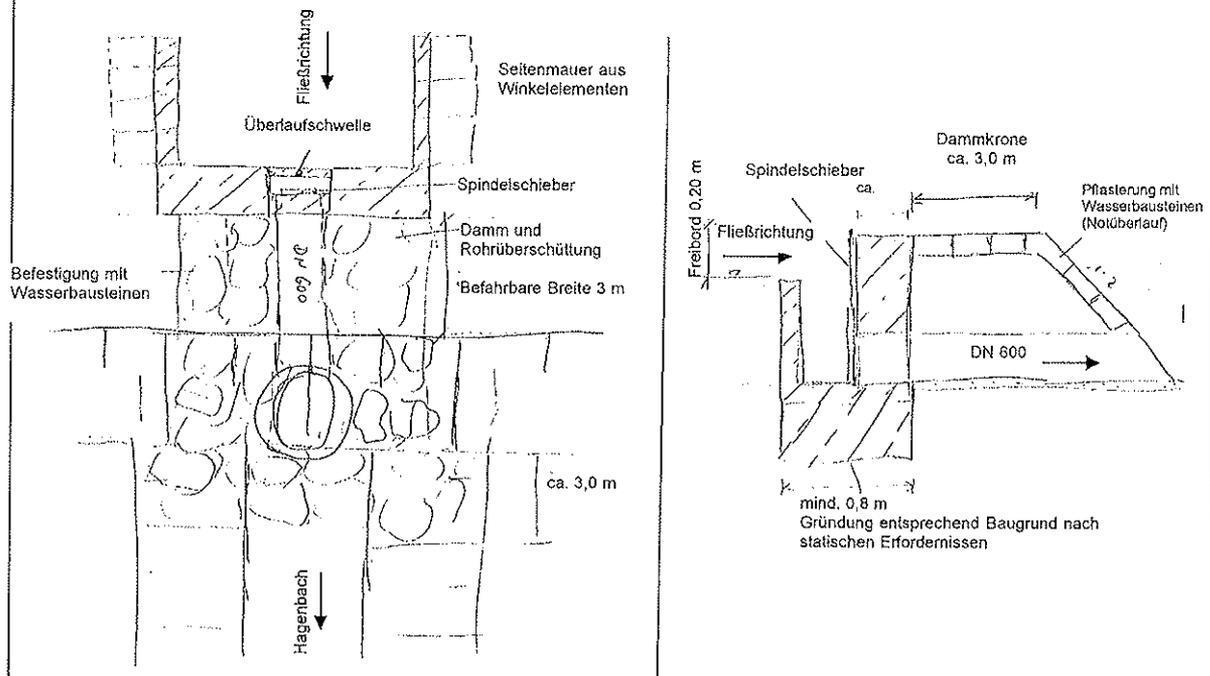
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land  Gewässer Nr. 008 002		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G01</b> Hagenbach	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>					
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau mit RRB	1	Neubau Staumauer mit Seitenelementen und Spindelschieber  vorherige Baugrund- untersuchung erforderlich		s. Skizze  Löschwasser- entnahmestelle
<b>Erläuterung:</b> Der Hagenbach führt, von Südosten kommend, durch die Ortslage Paplitz. In der Niederung östlich der Ortslage kann durch das vorhandene Rückhaltebecken zeitweise anfallendes Niederschlagswasser zurückgehalten werden. Der vorhandenen Betonstau (Station 4+620 km) ist nicht mehr in funktionsfähigem Zustand. Die Staueinrichtung ist teilweise abgängig und das Becken verschlammmt. Die Staumauer wird an der gleichen Stelle mit einer regelbaren Staueinrichtung neu gebaut. Die Staumauer ist als Stahlbetonmauer, die Seitenwände als Winkelmauer herzustellen. <b>Die Art der Gründung ist stark von den Baugrundverhältnissen abhängig (Flachgründung, Bohrpfahlgründung, ...), deshalb ist eine Baugrunduntersuchung voranzustellen.</b> Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein. Eine Löschwasserentnahmestelle ist zu berücksichtigen.					
<b>Künftige Nutzung:</b> Stau					
<b>Anbaustruktur:</b> Acker					
<b>Erforderliche Holzungen beim Ausbau:</b> keine					
<b>Bauzeiteneinschränkung:</b> keine					
<b>Hinweise auf Leitungsträger:</b> keine					
<b>Forderungen Denkmalschutz/Naturschutz:</b> keine					
<b>Sonstiges:</b> -					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark	<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land	Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G01</b> Hagenbach
---	---	---

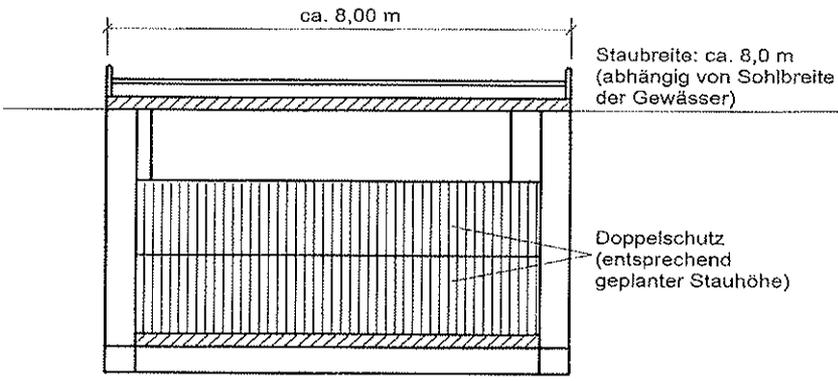
**Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)**

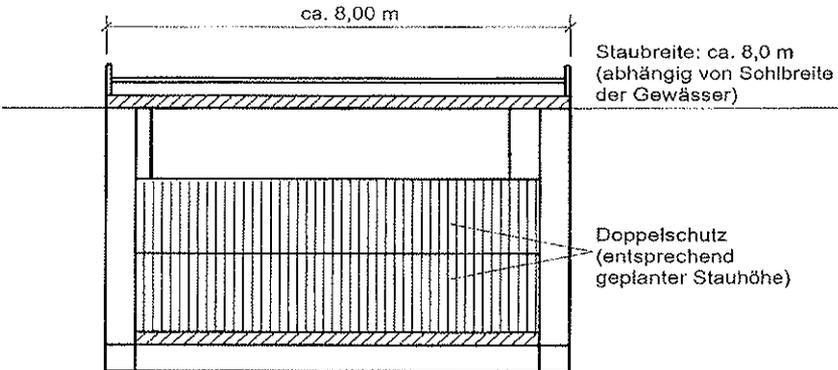
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau mit RRB	1	Neubau Staumauer mit Seitenelementen und Spindelschieber  vorherige Baugrund- untersuchung erforderlich		s. Skizze Löschwasser- entnahmestelle

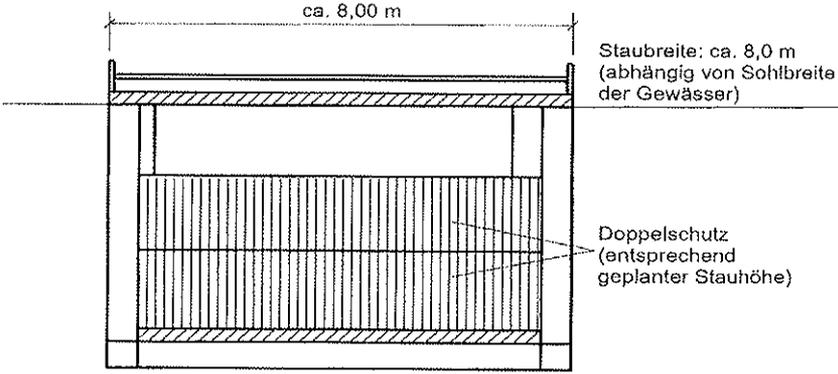
**Prinzipskizze:**

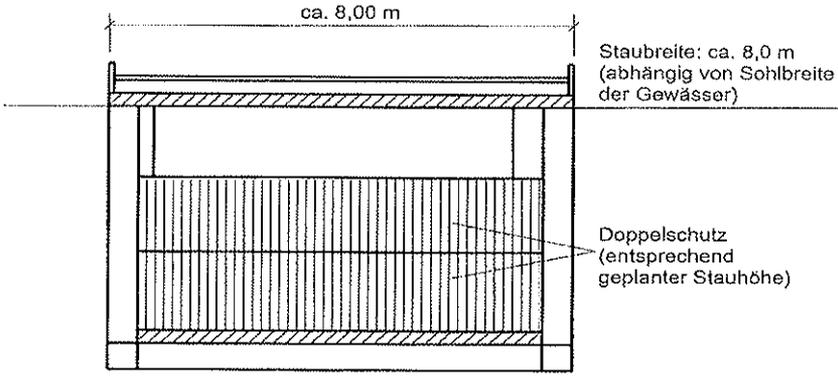


Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G02</b> Paplitzer Hauptgraben	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>				Gewässernr.: 004 003	
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau	1	Neubau Stau mit Spindelschieber Sohlbreite 2,0 m		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Der Paplitzer Hauptgraben verläuft entlang der westlichen Verfahrensgebietsgrenze im nördlichen Grundlandbereich. An der Kreuzung des nächsten querverlaufenden Grabens (004 003) befindet sich eine Stauereinrichtung, die teilweise abgängig und daher in ihrer Funktion stark eingeschränkt ist. An gleicher Stelle wird eine neue Stauereinrichtung, bestehend aus einem Betonsockel und einer Stautafel mit Spindel, errichtet. Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein. Die Überfahrt für den Weg bleibt erhalten.</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  Bauzeit: 01.11.-15.03.</p> <p><b>Regelquerschnitt:</b></p> 					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G03</b> Paplitzer Mittelgraben	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>				Gewässernr.: 004 004	
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau	1	Neubau Stau mit Spindelschieber Sohlbreite 2,0 m		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Der Paplitzer Mittelgraben verläuft im nördlichen Teil des Verfahrensgebietes vom Wald bis zum Karower Hauptgraben (nördliche Verfahrensgebietsgrenze).                  An der Kreuzung des nächsten querverlaufenden Grabens (004 004) befindet sich eine Staueinrichtung, die teilweise zerstört und daher in ihrer Funktion stark eingeschränkt ist.                  An gleicher Stelle wird eine neue Staueinrichtung, bestehend aus einem Betonsockel und einer Staufel mit Spindel, errichtet. Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein.</p> <p><b>Bauzeiteinschränkung:</b>                  Bauzeit: 01.10.-31.03.</p> <p><b>Regelquerschnitt:</b></p>  <p>ca. 8,00 m</p> <p>Staubreite: ca. 8,0 m (abhängig von Sohlbreite der Gewässer)</p> <p>Doppelschutz (entsprechend geplanter Stauhöhe)</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G04</b> Karower Hauptgraben	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>				Gewässernr.: Karower Hauptgraben	
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau	1	Neubau Stau mit Spindelschieber Sohlbreite 2,4 m		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Der Karower Hauptgraben verläuft an der nördlichen Verfahrensgebietsgrenze. Kurz hinter der Einmündung des Grabens 004 004 in den Karower Hauptgraben befindet sich eine Staueinrichtung, die teilweise zerstört und daher in ihrer Funktion stark eingeschränkt ist.                  An gleicher Stelle wird eine neue Staueinrichtung, bestehend aus einem Betonsockel und einer Stautafel mit Getriebe, errichtet. Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein. Die Betonreste auf der Überfahrt werden entfernt und die Überfahrt damit wieder befahrbar gemacht.</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  Bauzeit: 01.11.-15.03.</p> <p><b>Regelquerschnitt:</b></p> <div style="text-align: center;">  <p style="text-align: center;">ca. 8,00 m</p> <p style="text-align: right;">Staubreite: ca. 8,0 m (abhängig von Sohlbreite der Gewässer)</p> <p style="text-align: right;">Doppelschutz (entsprechend geplanter Stauhöhe)</p> </div>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

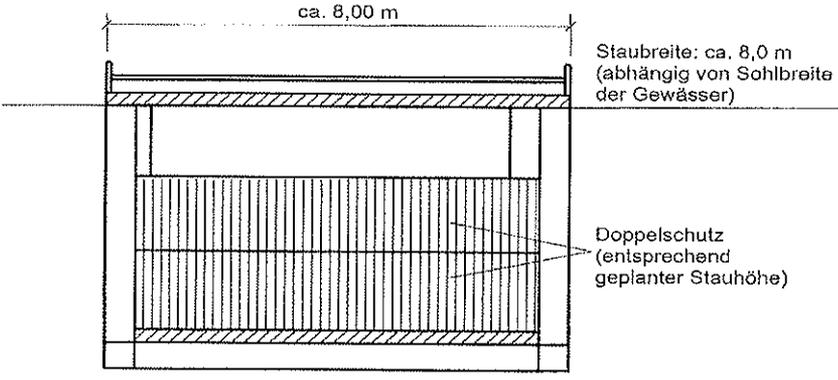
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G05</b> Paplitzer Mittelgraben	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>				Gewässernr.: 004 004	
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau	1	Neubau Stau mit Spindelschieber Sohlbreite 2,4 m		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Der Karower Hauptgraben verläuft an der nördlichen Verfahrensgebietsgrenze.                  Kurz vor der Einmündung des Paplitzer Mittelgrabens in den Karower Hauptgraben befindet sich eine Stau­einrichtung, die teilweise zerstört und daher in ihrer Funktion stark eingeschränkt sind.                  An gleicher Stelle wird eine neue Stau­einrichtung, bestehend aus einem Betonsockel und einer Stautafel mit Getriebe, errichtet. Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein.</p> <p><b>Bauzeiteneinschränkung:</b>                  Bauzeit: 01.11.-15.03.</p> <p><b>Regelquerschnitt:</b></p> <div style="text-align: center;">  </div>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>G06</b> Karower Hauptgraben	
<b>Maßnahmenart: Ingenieurbauwerke (Brücken Stauanlagen)</b>				Gewässernr.: Karower Hauptgraben	
<b>Träger der Maßnahme</b>		<b>künftiger Eigentümer</b>		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b>	
TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		Stadt Genthin		UHV Stremme / Fiener Bruch	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Menge</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Menge</b>	<b>Ausführung Art</b>	<b>Nr.</b>	<b>Maße</b>
1	Betonstau	1	Neubau Stau mit Spindelschieber Sohlbreite 2,4 m		

**Erläuterung:**  
 Der Karower Hauptgraben verläuft an der nördlichen Verfahrensgebietsgrenze. Kurz hinter der Einmündung des Grabens 004 005 in den Karower Hauptgraben befindet sich eine Stauereinrichtung, die teilweise zerstört und daher in ihrer Funktion stark eingeschränkt ist.  
 An gleicher Stelle wird eine neue Stauereinrichtung, bestehend aus einem Betonsockel und einer Stautafel mit Getriebe, errichtet. Der Spindelschieber soll auf Grund des Bibervorkommens nicht aus Holz hergestellt sein.

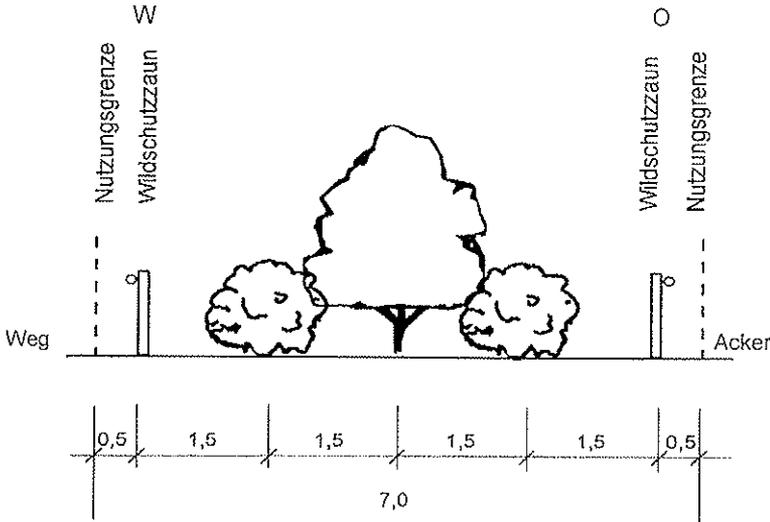
**Bauzeiteneinschränkung:**  
 Bauzeit: 01.10.-31.03.

**Regelquerschnitt:**

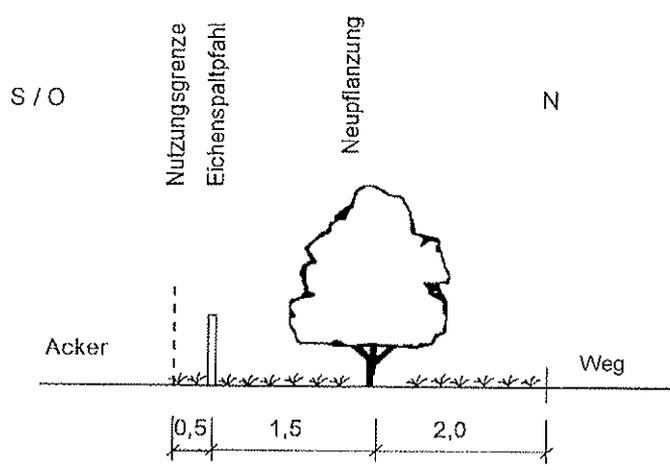


Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark

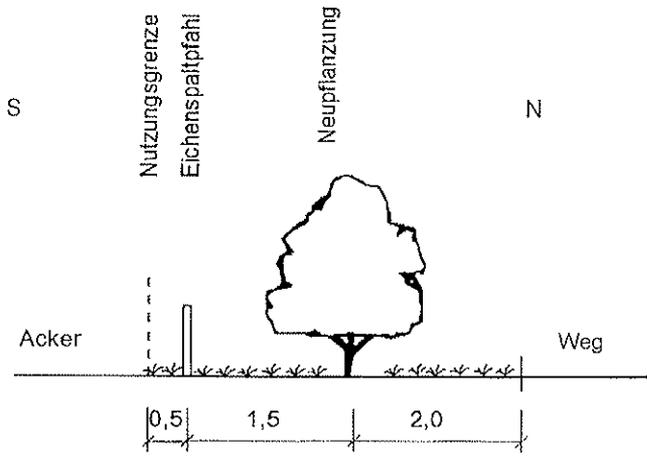
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L01</b> Gehölzstreifen am W06	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
550 m x 7 m	Acker	550 m x 7 m	3-reihiger Gehölzstreifen siehe auch W06		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Östlich entlang des Weges W06 "Die langen Mathen" erfolgt die Pflanzung eines 3-reihigen Gehölzstreifens. Der Beginn der Pflanzung erfolgt außerhalb des Leitungsschutzstreifens an der Bundesstraße. Feldzufahrten und Ausweichstellen sind freizuhalten. Die Lage der Zufahrten wird in Absprache mit den landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen der Ausführungsplanung vor Ort festgelegt.</p> <p><b>Maßnahme:</b>                  3-reihige Baum-Strauch-Hecke</p> <p><b>Pflanzung:</b>                  einheimische standortgerechte Gehölze (siehe Anlage)                  Reihenabstand 1,50 m, Abstand in der Reihe: 2,0 m (Sträucher); in Gruppen zu je 4-5 Stück/Art                  Baumarten werden in die Mitte gepflanzt, Abstand der Heister 15-20 m</p> <p><b>Sicherungsmaßnahmen:</b>                  Wildschutzzaun</p> <p><b>Planungsziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung neuen Lebensraumes für naturraumtypische Tier- und Pflanzenarten</li> <li>- Schutz vor Winderosion</li> <li>- Strukturierung eines großflächigen, ackerbaulich genutzten Bereiches</li> <li>- Schaffung eines Biotpverbundes zwischen der Gehölzfläche am W07 und dem Seitenraum der Bundesstraße</li> <li>- Verbesserung der Bodenstruktur und des Bodenwasserhaushaltes</li> <li>- Bereicherung des Landschaftsbildes und Erhöhung des Landschaftserlebens</li> </ul> <p><b>Standortverhältnisse:</b>                  SI 3 D 38/38</p> <p><b>Hinweise:</b>                  Pflege und Wässerung erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege                  unterirdische Kabelschutzrohranlage der EMB quert am Beginn des Weges (nahe Bundesstraße) -                  Leitungsauskunft vor Baubeginn einholen, geforderten Pflanzabstände (Schutzstreifen 1 m) einhalten</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L01</b>  Gehölzstreifen am W06	
Maßnahmenart Landschaftsgestaltende Anlagen					
Träger der Maßnahme TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		künftiger Eigentümer Stadt Genthin		künftiger Unterhaltungs- Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Maße	Nutzung	Maße	Ausführung	Nr.	Bauwerk
550 m x 7 m	Acker	550 m x 7 m	3-reihiger Gehölzstreifen		
Skizze:					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L02</b> Baumreihe Vor der Stege	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
450 m x 4 m	Acker	450 m x 4 m	Obstbaumreihe siehe auch W05		
<p><b>Erläuterungen:</b>                  Südöstlich entlang des Weges W05 "Vor der Stege" erfolgt die Pflanzung einer Obstbaumreihe. Feldzufahrten und Ausweichstellen sind freizuhalten. Die Lage der Zufahrten wird in Absprache mit den landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen der Ausführungsplanung vor Ort festgelegt.</p> <p><b>Maßnahme:</b>                  Pflanzung einer Obstbaumreihe</p> <p><b>Pflanzung:</b>                  Hochstämme, 10-12 cm                  Obstgehölze (siehe Anlage)                  Pflanzung im Abstand von ca. 10 m</p> <p><b>Sicherungsmaßnahmen:</b>                  Einzelbaumsicherung                  Sicherung der Pflanzfläche mittels Eichenspaltpfählen</p> <p><b>Planungsziele:</b>                  - Schaffung neuen Lebensraumes für naturreaumtypische Tier- und Pflanzenarten                  - Schaffung eines Biotpverbundes zwischen der Grünfläche am Gewässer und dem Seitenraum der Bundesstraße                  - Verbesserung der Bodenstruktur und des Bodenwasserhaushaltes                  - Bereicherung des Landschaftsbildes und Erhöhung des Landschaftserlebens</p> <p><b>Standortverhältnisse:</b>                  Si 3 D 39/39</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

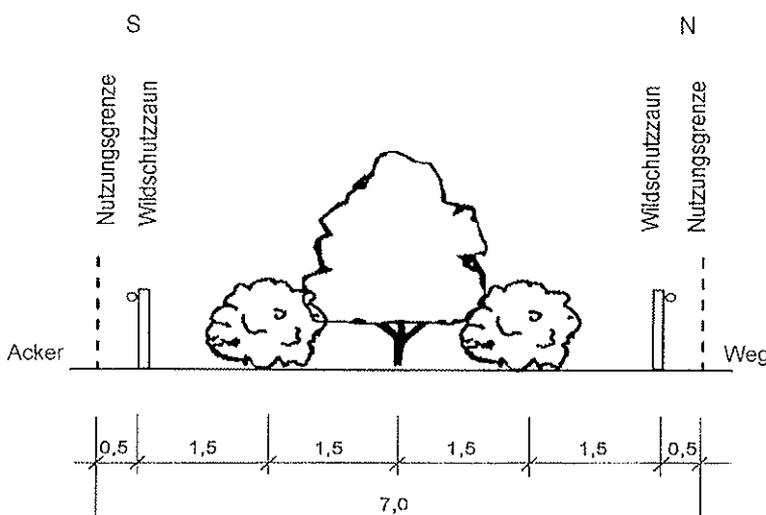
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L02</b> Baumreihe Vor der Stege	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
450 m x 4 m	Acker	450 m x 4 m	Obstbaumreihe siehe auch W05		
<b>Hinweise:</b> Pflege und Wässerung erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege					
<b>Skizze:</b>					
 <p>The sketch shows a cross-section of a landscape. On the left is an 'Acker' (field). A dashed line indicates the 'Nutzungsgrenze' (usage boundary). To the right of the boundary is a 'Weg' (road). A tree, labeled 'Neupflanzung' (new planting), is located between the field and the road. Dimensions are marked below the ground line: 0,5m from the field to the tree, 1,5m from the tree to the road, and 2,0m from the field to the road. The area is labeled 'S/O' (South/Ost) on the left and 'N' (North) on the right. A 'Eichenspaltfah' (oak gap) is also indicated near the tree.</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L03</b> Baumreihe Holzhäuser Weg	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
650 m x 4 m	Acker	650 m x 4 m	Obstbaumreihe siehe auch W01		
<p><b>Erläuterungen:</b>                  Südlich entlang des W01 "Holzhäuser Weg" erfolgt die Pflanzung einer Obstbaumreihe. Feldzufahrten und Ausweichstellen sind freizuhalten. Die Lage der Zufahrten wird in Absprache mit den landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen der Ausführungsplanung vor Ort festgelegt.</p> <p><b>Maßnahme:</b>                  wegebegleitende Obstbaumreihe</p> <p><b>Pflanzung:</b>                  Hochstämme, 10-12 cm                  Obstgehölze (siehe Anlage)                  Pflanzung im Abstand von ca. 10 m</p> <p><b>Sicherungsmaßnahmen:</b>                  Einzelbaumsicherung                  Sicherung der Pflanzfläche mittels Eichenspaltpfählen</p> <p><b>Planungsziele:</b>                  - Schaffung neuen Lebensraumes für naturraumtypische Tier- und Pflanzenarten                  - Schaffung eines Biotpverbundes zwischen der Grünfläche am Gewässer und der Ortslage Paplitz                  - Verbesserung der Bodenstruktur und des Bodenwasserhaushaltes                  - Bereicherung des Landschaftsbildes und Erhöhung des Landschaftserlebens</p> <p><b>Standortverhältnisse:</b>                  S 3 D 29/28</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

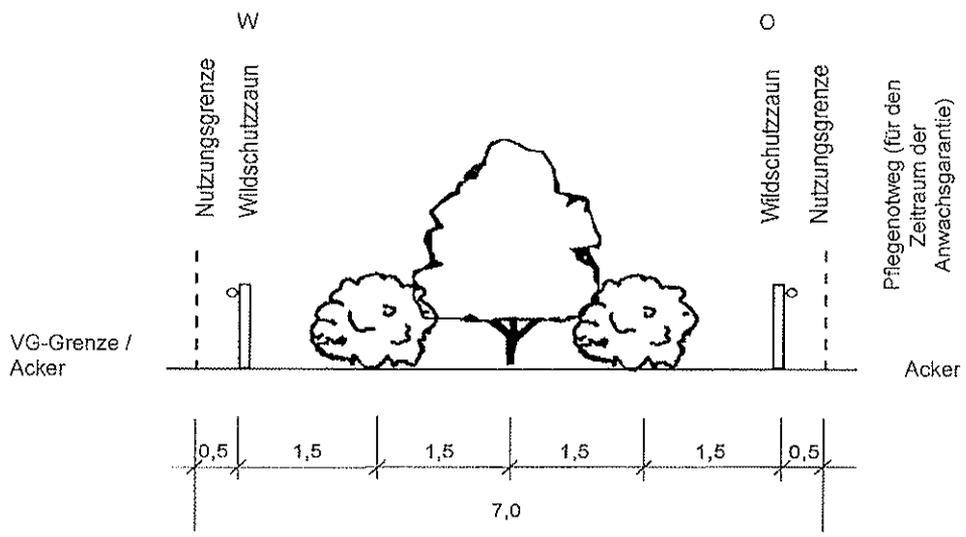
 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L03</b> Baumreihe Holzhäuser Weg	
Maßnahmenart Landschaftsgestaltende Anlagen					
Träger der Maßnahme TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		künftiger Eigentümer Stadt Genthin		künftiger Unterhaltungspflichtiger Stadt Genthin	
Bestand		Planung			
		Festsetzung			
Maße	Nutzung	Maße	Ausführung	Nr.	Bauwerk
650 m x 4 m	Acker	650 m x 4 m	Obstbaumreihe		
Hinweise: Pflege und Wässerung erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege					
Skizze:					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L05</b> Dreiecksfläche nördl. Paplitz	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
600 m <sup>2</sup>	Silo	600 m <sup>2</sup>	Ruderalflur		
2600 m <sup>2</sup>	Acker	2600 m <sup>2</sup>	Ruderalflur		
12000 m <sup>2</sup>	Ruderalflur		unverändert siehe auch W07, W10 und R03		
<b>Erläuterung:</b> Auf der durch den Neubau des Weges entstehenden Dreiecksfläche zwischen den Wegen W07, W09, W10 soll sich nach dem Rückbau des Silos (siehe R03) und Bau des Weges W07 auf der ehemaligen Silofläche und der landwirtschaftlich nicht mehr nutzbaren Ackerfläche (Restfläche) Ruderalflur entwickeln.					
<b>Maßnahme:</b> Entwicklung einer Ruderalflur					
<b>Planungsziele:</b> - Schaffung neuen Lebensraumes für naturraumtypische Tier- und Pflanzenarten - Verbesserung der Bodenstruktur und des Bodenwasserhaushaltes - Schaffung eines Biotoverbundes					
<b>Standortverhältnisse:</b> SI 4 D 33/32 S 3 D 30/29					
<b>Hinweise:</b> Pflege erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L06</b> Gehölzstreifen am W17	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Fiener Bruch		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> Stadt Genthin	
<b>Bestand</b>			<b>Planung</b>		
			<b>Festsetzung</b>		
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
900 m x 7 m	Acker	900 m x 7 m	3-reihiger Gehölzstreifen  Pflanzung und Finanzierung erfolgt als Ausgleich für W17 im Verfahren und durch TG "Fiener Bruch".		
<p><b>Erläuterung:</b>                      Südlich entlang des Weges W17 erfolgt die Pflanzung eines 3-reihigen Gehölzstreifens. Feldzufahrten und Ausweichstellen sind freizuhalten. Die Lage der Zufahrten wird in Absprache mit den landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen der Ausführungsplanung vor Ort festgelegt.</p> <p><b>Maßnahme:</b>                      3-reihige Baum-Strauch-Hecke</p> <p><b>Pflanzung:</b>                      einheimische standortgerechte Gehölze (siehe Anlage)                      Reihenabstand 1,50 m, Abstand in der Reihe: 2,0 m (Sträucher); in Gruppen zu je 4-5 Stück/Art                      Baumarten werden in die Mitte gepflanzt, Abstand der Heister 15-20 m</p> <p><b>Sicherungsmaßnahmen:</b>                      Wildschutzzaun</p> <p><b>Planungsziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaffung neuen Lebensraumes für naturraumtypische Tier- und Pflanzenarten</li> <li>- Schaffung eines Biotopverbundes (siehe auch "Planung von Biotopverbundsystemen im Saalkreis und der kreisfreien Stadt Halle/Saale" MRLU SA 2001)</li> <li>- Verbesserung der Bodenstruktur und des Bodenwasserhaushaltes</li> <li>- Bereicherung des Landschaftsbildes und Erhöhung des Landschaftserlebens</li> </ul> <p><b>Standortverhältnisse:</b>                      S 3 D 29/28                      Mo/Sa 3 35/35                      S 3 AI 34/34                      Mo/Sa 3 36/36                      Mo/S 31/31                      Mo/Sa 3 34/34</p> <p><b>Hinweise:</b>                      Pflege und Wässerung erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L06</b> Gehölzstreifen	
Maßnahmenart Landschaftsgestaltende Anlagen					
Träger der Maßnahme TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		künftiger Eigentümer Stadt Genthin		künftiger Unterhaltungspflichtiger Stadt Genthin	
Bestand			Planung		
		Festsetzung			
Maße	Nutzung	Maße	Ausführung	Nr.	Bauwerk
900 m x 7 m	Acker	900 m x 7 m	3-reihiger Gehölzstreifen		
Skizze:					
					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					



 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		Maßnahmebeschreibung Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L08</b> Hagen	
Maßnahmenart Landschaftsgestaltende Anlagen					
Träger der Maßnahme  TG des Bodenordnungsverfahrens Paplitz		künftiger Eigentümer  Stadt Genthin		künftiger Unterhaltungspflichtiger  Stadt Genthin	
Bestand			Planung		
		Festsetzung			
Maße	Nutzung	Maße	Ausführung	Nr.	Bauwerk
500 m x 7 m	Acker	500 m x 7 m	3-reihiger Gehölzstreifen  Maßnahme muss inner- halb des Verfahrens Paplitz liegen		
<p><b>Hinweise:</b>                  Pflege und Wässerung erfolgt im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege                  Um diese zu gewährleisten, muß auf der östlichen Seite ein Pflegenotweg während dieser Zeit vorgehalten                  werden. Dieser ist mit dem derzeitigen Bewirtschafter abgestimmt.</p>					
<p><b>Skizze:</b></p> 					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

 <b>SACHSEN-ANHALT</b> Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark		<b>Maßnahmebeschreibung</b> Bodenordnung Paplitz, Landkreis Jerichower Land		Verf.-Nr.: JL4/0319/02  Maßnahme-Nr. <b>L10</b> Pappelfällungen Fiener Bruch	
<b>Maßnahmenart</b> Landschaftsgestaltende Anlagen					
<b>Träger der Maßnahme</b> TG des Bodenordnungsverfahrens Fiener Bruch		<b>künftiger Eigentümer</b> Stadt Genthin		<b>künftiger Unterhaltungs- pflichtiger</b> keine Unterhaltung notwendig	
<b>Bestand</b>		<b>Planung</b>			
		<b>Festsetzung</b>			
<b>Maße</b>	<b>Nutzung</b>	<b>Maße</b>	<b>Ausführung</b>	<b>Nr.</b>	<b>Bauwerk</b>
ca. 70	Hybridpappeln	ca. 70	Fällung		
ca. 30	Pyramidpappeln	ca. 30	Fällung		
<p><b>Erläuterung:</b>                  Innerhalb des Fiener Bruch sind Gehölzstreifen vorhanden, die größtenteils mit Hybridpappeln und Pyramidpappeln bestanden sind. Innerhalb des Trappenschongebietes in Fiener Bruch ist die Fällung hoher Bäume als Ansitzfläche für Greifvögel vorzuziehen. Die Hybrid- und Pyramidpappeln an zwei Gewässern 004_000_003 und 004_000_006 (beide südlich des W15) werden gefällt. Die Stubben verbleiben im Boden.</p> <p><b>Maßnahme:</b>                  Fällung der Hybrid- und Pyramidpappeln</p> <p><b>Sicherungsmaßnahmen:</b>                  -</p> <p><b>Planungsziel:</b>                  - Verbesserung des Lebensraumes für geschützte Trappen im Schongebiet</p> <p><b>Hinweise:</b>                  Die zu fällenden Pappeln sind rechtzeitig vor Maßnahmenbeginn auf Nutzung durch Fledermäuse zu untersuchen. Sollten Nutzungen festgestellt werden, sind diese Bäume von der Fällung auszunehmen. Die Eigentümer der betreffenden Baumreihen haben ihr Einverständnis erteilt (siehe Anlage).</p>					
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark					

## Anlage

---

### Pflanzensortiment/ Pflanzenqualität

Hochstämme (Einzelstellung, in Allee oder Baumreihe) Stammumfang 10-12cm

Heister (Heckenpflanzung oder Einzelstellung) 2 x verpflanzt 125-150cm

Heister (Böschungsbepflanzung) 2 x verpflanzt 150-200cm

Berg-/Spitzahorn	Acer pseudoplatanus/platanoides	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Feldahorn	Acer campestre	Hochst. 2.Ordng. Pflanzabst.ca.10-12m
Sandbirke	Betula pendula	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Espe	Populus tremula	Hochst. 2.Ordng. Pflanzabst.ca.10-12m
Stiel-/Traubeneiche	Quercus robur/petraea	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Winter-/Sommerlinde	Tilia cordata/platyphyllos	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Flatter-/Feldulme	Ulmus laevis/carpinifolia	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Eberesche	Sorbus aucuparia	Hochst. 2.Ordng. Pflanzabst.ca.10-12m
Hainbuche	Carpinus betulus	Hochst. 2.Ordng. Pflanzabst.ca.10-12m
Schwarzerle	Alnus glutinosa	Hochst. 1.Ordng. Pflanzabst. ca.15m
Baumweide	Salix alba	Hochst. 2.Ordng. Pflanzabst. ca.10-12m

Heister in der Heckenpflanzung sollten mind.einen Pflanzabstand von 6m untereinander aufweisen

#### Wildobstgehölze

Wildapfel	Malus sylvestris	Strauch 2xv 100-150cm
Wildbirne	Pyrus communis	Strauch 2xv 100-150cm
Vogelkirsche	Prunus avium	Heister 2xv 125-150cm
Wildbrombeere	Rubus fruticosus	2-jährig bewurzelte Ausläufer, Länge 60-100cm

#### Sträucher

Roter Hartriegel	Cornus sanguinea	Strauch 2xv 100-150cm
Kornelkirsche	Cornus mas	Strauch 2xv 100-150cm
Haselnuss	Corylus avellana	Strauch 2xv 100-150cm
Weißdorn (eingriffelig)	Crataegus monogyna	Strauch 2xv 100-150cm
Gemeiner Liguster	Ligustrum vulgare	Strauch 2xv 100-150cm
Gemeine Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	Strauch 2xv 100-150cm
Schlehe	Prunus spinosa	Strauch 2xv 100-150cm
Kreuzdorn	Rhamnus catharticus	Strauch 2xv 100-150cm
Hundsrose	Rosa canina	Strauch 2xv 100-150cm
Salweide	Salix caprea	Strauch 2xv 100-150cm
Schwarzer Holunder	Sambucus nigra	Strauch 2xv 100-150cm
Gemeiner Schneeball	Viburnum opulus	Strauch 2xv 100-150cm
Pfaffenhütchen	Euonymus europaea	Strauch 2xv 100-150cm

Die Sträucher werden mit 4-5 Gehölzen je Sortiment gepflanzt.

Der Pflanzabstand untereinander beträgt 1-2m.

#### Obstgehölze (alte Obstsorten)

Apfel	Malus domestica	Cox Orange, Gravensteiner, Schöner v. Boskoop, Weißer Klarapfel Kaiser Wilhelm, Altmärker Goldrenette, Zwiebelborsdorfer
Kirsche	Prunus avium	Büttners Rote Knorpelkirsche, Große Schwarze Knorpelkirsche Hedelfinger Riesenkirsche, Schattenmorelle, Morellenfeuer
Birne	Pyrus communis	Gute Luise, Williams Christ, Gellerts Butterbirne Volkmarser, Trammelbirne, Pokaleitsche, Klümpkerbirne
Pflaume	Prunus domestica	Hauszwetsche, Mirabelle, Königin Victoria Wangenheimer Frühzwetsche

Die Obstbaum-Hochstämme sind in der Pflanzqualität 10-12cm Stammumfang in einem Abstand von ca. 8-10m zu pflanzen